

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

14 (15.1.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 14. Erstes Blatt.

Dienstag den 15. Januar

1889.

88.

Bekanntmachung.

Die Straßenreinigung betreffend.

Nachstehend bringen wir einzelne, auf den Verkehr auf öffentlichen Straßen und die Reinhaltung derselben bezügliche Bestimmungen mit dem Anfügen zur Kenntniß des Publikums, daß auch für die Gehwege, bezüglich deren die Unterhaltung, gegen eine von den betr. Hauseigentümern zu leistende Entschädigung durch die Stadt übernommen und besorgt ist, die Reinhaltung der Gehwege, also insbesondere die Wegschaffung des Schnees durch die betr. Hauseigentümer zu geschehen hat.

1. Auf öffentlichen Straßen oder Plätzen der Stadt mit Steinen oder Schneebällen zu werfen, ist verboten; es ist nicht erlaubt, daß Kinder sich auf öffentlicher Fahrbahn tummeln oder zur Winterszeit auf öffentlichen Plätzen, auf der Fahrbahn der Straßen oder auf den Gehwegen schleifen.
2. Eis schleifen auf dem Gehweg sind von dem Eigentümer des anstößenden Grundstückes sofort zu beseitigen.
3. So lange die Straßen mit Schnee bedeckt sind, müssen alle Fuhrwerke und Schlitten mit lauttönenden Rollen oder sonstigem Geräusche gefahren werden.
4. Für die Wintermonate gelten noch folgende besondere Vorschriften:
 - a. Die Haus- und Grundeigentümer sind gehalten, die Gehwege von Schnee und Eis zu reinigen und wenn Glätte entsteht, mit Sand oder Asche gehörig zu bestreuen.
 - b. Die Eigentümer der Gehwege sind überdies verpflichtet, von der Ecke ihres Hauses bis zur Mitte der Fahrstraße einen Weg offen zu halten und bei Glätte zu bestreuen.
 - c. Die Straßenrinnen dürfen, sobald die Kälte den Gefrierpunkt übersteigt, zum Wasserablauf nicht mehr benützt, vielmehr muß das Wasser aus den Häusern in die Abzugsbohlen gebracht werden, welche sorgfältig offen zu halten sind.
 - d. Sobald Thauwetter eintritt, haben die Straßen mit Schnee und Eis bedeckt sind, die Haus- und Grundeigentümer Rinnen zur Ableitung des Wassers zu machen, die thauenden Massen bis in die Mitte der Straße aufzuschaukeln, von der Mitte der Fahrbahn wegzuschaffen und längs der Straßenrinne (unter Freilassung dieser selbst) aufzuhäufen.
 - e. Bei der Anhäufung größerer Schneemassen, für welche die gewöhnliche Reinigung nicht mehr ausreicht, wird die Stadtgemeinde die Fahrwege bahnen und auf den öffentlichen Plätzen die nöthigen Verbindungen für Fußgänger herstellen lassen, während die Haus- und Grundeigentümer die Gehwege der Straßen in der für den ungetriebenen Verkehr erforderlichen Weise offen zu halten verbunden sind.

Die Reinigung der Höfe von Schnee und Eis bleibt unter allen Umständen Aufgabe der betreffenden Eigentümer, welche hierbei keinesfalls Schnee und Eis auf den Straßen lagern dürfen.

Karlsruhe, den 9. Januar 1889.

Groß. Bezirksamt.
Nicola.

Konkursverfahren.

Nr. 1032. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Pianofabrikanten Emil Fleischer von Karlsruhe ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlußtermin auf

Freitag den 1. Februar 1889, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst — Ademiestraße Nr. 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 13 — bestimmt.

Karlsruhe, den 10. Januar 1889.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

22.

Fahrradversteigerung.

Mittwoch den 16. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr,

werden aus einem Nachlasse in der Waldhornstraße 24 im 2. Stock des Hinterhauses folgende Fahrräder, als:

2 Tischeubren, 1 Starbubr, 1 Regulator, Herrenkleider, Reifzeug, 1 Kanapee, 6 Polsterfessel, 1 Kommode mit Glasaufsatz, verschied. Tische, 1 Schreibkommode, 1 Jockthür, Nußbaum-Schrank, 1 Sofa, Federbettwerk, Koffbaars- und Seegrasmatratzen, 1 Bettlade mit Koff, Silber, Spiegel, 1 Küchenschrank, Küchengeräthe und sonst verschied. Hausrath, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 12. Januar 1889.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

2.1. Die Stelle des Organisten für die evang. Gottesdienste im Bahnhofsdistrikt soll auf den 1. März d. J. neu besetzt werden.

Mit derselben ist ein jährlicher Gehalt von 100 Mark verbunden welcher jedoch, wenn an der neuen Kirche Gottesdienste an Sonntagenachmittagen oder an Werktagen Abenden eingeführt werden, entsprechend erhöht werden soll.

Die Bewerber um diese Stelle werden ersucht, ihre behafteten Anerbieten längstens bis zum 1. Februar d. J. bei dem unten bezeichneten Vorsteher des Kirchengemeinderates abzugeben.

Karlsruhe, den 12. Januar 1889.

Evang. p. o. Kirchengemeinderat.

Schmidt.

Bekanntmachung.

3.1. Die unterzeichnete Et. A. hat ein Kapital von 25 000 Mark gegen entsprechende hypotheke Sicherheiten und Verzinsung auszuliehen

und nimmt Gesuche um Darlehen unter Ertheilung weiterer Auskunft entgegen.

Karlsruhe, den 12. Januar 1889.
Groß. Eisenbahnhauptkasse als Verrechnung der Unterklassengasse für niedere Eisenbahnbedienstete.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

Wegen Errichtung eines Fußgängersteigs beim Karlsruher Straßenübergang im Bahnhof Durlach werden die beiden baselst hinter der Wachtbütte Nr. 131 stehenden Rüstern, als Werkholz für Wagnere geeignet,

Samstag den 19. l. M., 10 Uhr Vormittags, an Ort und Stelle öffentlich versteigert, wozu Liebhaber mit dem Bemerkn eingeladen werden, daß die Steigerungsbdingungen vor der Steigerungsverhandlung bekannt gegeben werden.

Karlsruhe, den 11. Januar 1889.
Der Groß. Bahnbau inspektor.

Futtermehl- u. Kleie-Lieferung.

2.1. Die Lieferung von 80 Ctr. Futtermehl und 75 Ctr. Kleien soll vom 18. Februar d. J. ab auf ein weiteres Jahr vergeben werden. Miter nebst Preisangaben sind innerhalb 14 Tagen bleibender Verwaltung vorzulegen.

Karlsruhe, den 11. Januar 1889.
St. Verwaltung des Schlacht- u. Viehhofes.
Schlotterer.

Dünger-Verpachtung.

2.2. Nr. 14. Das Düngerergebnis aus den Stallungen sowie aus den Schlacht- und Morthallen des städt. Schlacht- und Viehhofes, zusammen ungefähr 400 Wagenladungen, soll vom 13. März d. J. ab auf ein weiteres Jahr in Pacht gegeben werden.

Die gedachte Düngersätte enthält einen Lagerraum von 60 Kubikmeter und kann an derselben der Dünger leicht verladen und abgeführt werden. Pachangebote sind schriftlich und versiegelt längstens bis 1. Februar d. J. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 8. Januar 1889.
Stadt. Verwaltung des Schlacht- und Viehhofes.
Schlotterer.

Holz-Versteigerung

im Groß. Hartwald

Donnerstag den 17. d. M.:

10 000 forlene Wellen,

12 Loose Schlagraum;

Freitag den 18. d. M.:

350 Eter forlenes Brühlholz,

3 000 forlene Wellen.

Zusammenkunft am 1. Tag auf dem Hagelfelder Eggensteiner Weg an der Linkenheimer Allee, am

2. Tag auf der Rintheimer Querallee an der Blankenlocher Allee, jeden Tag früh 9 Uhr. Karlsruhe, den 12. Januar 1889.

22. Großh. Hoffort- und Jagdamt.

Stadttheil Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

32. Der Uebellung wegen wird aus dem Nachlasse des im Jahre 1874 dahier verlebten Fabrikarbeiters Johann Hollstein von hier das zwischen seiner Wittve und den Kindern gemeinschaftliche Grundstück:

Lagerbuch-Nr. 576 15 Nr 47 Meier Ackerland im Neufeld, früher Mühlburger ist Karlsruher Gemarkung, einerseits Gustav Morlok, andererseits Großh. Kammerherr Freiherr von Seldeneck, geschätzt zu 2000 M., am

Montag den 21. Januar 1889, Vormittags 9 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars dahier - Rheinstraße 55 - gegen baare Zahlung öffentlich versteigert und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Karlsruhe-Mühlburg, den 9. Januar 1889. Großh. Notar Wathob.

Pfänder-Versteigerung.

22. Dienstag den 15. Januar, Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal des Pfandleihers Herrn S. Dannbacher in meinem Lokal Bohrerstraße 29 die über sechs Monate verfallenen Pfänder von Buch 1 Nr. 2600 bis 3300 und Buch 2 von Nr. 1 bis 70 gegen Baarzahlung versteigert und zwar: Herren- und Damenkleider, Wehzeug, silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe, Stiefel und Schirme, wozu Liebhaber höflichst einlabet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Abfallholz.

20 Parthien, versteigert Mittwoch den 16. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, in sachlichen Abtheilungen

Hölzer & Weber, Baugeschäft, Spitalstraße 37.

Wohnungen zu vermieten.

22. Augartenstraße 32 sind der 2. und 3. Stock mit je 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer nebst allem nöthigen Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 34 oder Berberstraße 70, parterre.

Bürgerstraße 9 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Alkovn sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Werkstätte.

Friedenstraße 14 ist eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern sammt Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Friedenstraße 16 (Neubau) sind auf April oder früher mehrere Wohnungen von 6 Zimmern, Bad sammt Zugehör zu vermieten. Die Wohnungen werden auch getheilt mit 3 Zimmern und Küche abgegeben. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

Friedenstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, nebst einem Bauplatz, zu Steinbauarbeiten, Zimmerplatz und Kohlenlager geeignet, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Martenstraße 29 im 2. Stock links.

Gartenstraße 57 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör per sofort oder auf 23. April zu vermieten.

21. Grenzstraße 5 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

32. Grenzstraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 schönen Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Herrenstraße 22 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkovn, Küche, Keller und Speisekammer, per 23. Januar, später oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im 3. Stock rechts zu erfahren.

Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkovn, Küche und Zugehör, sofort oder später zu vermieten.

Hirschstraße 66, zunächst der Kriegsstraße, ist eine Hochparterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern, wovon 2 kleinere, 2 Mansarden, 2 Kellern Anteil am Trockenspeicher und Hausgärtchen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst oder im 3. Stock.

62. Kaiserstraße 14a ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

33. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 4-6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 177 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn Fries und Kaiserstr. 172 im Laden.

63. Kaiserstraße 221 ist im Seitengebäude eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherraum, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten.

Kaiser-Allee 71 sind Wohnungen von 2 und 3 bis 6 großen Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

33. Kaiser-Allee 149 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 5, Marktplatz ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Speicher auf 23. April an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Karlstraße 82 ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

52. Karlstraße 66b sind für sofort oder auf 23. April zwei schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern billig zu vermieten. Näheres Karlstraße 66b im Laden.

Karlstraße 69b sind im 2. und 4. Stock des Vorderhauses 2 schöne Wohnungen, bestehend in je 3 geräumigen Zimmern, sowie im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind schön gelegen und der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres ebendasselbst, parterre.

Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, sind der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör und im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

85. Kriegsstraße 53, gegenüber dem v. Bercholz'schen Garten, ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, großem Balkon und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kurvenstraße 12, Neubau, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 69b, parterre.

Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern und Zugehör und eine solche im 4. Stock von 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Marienstraße 81 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, neu hergerichtet, sofort oder später zu vermieten.

Wolkestraße 15a (Mühlburger Allee) ist die Bel-Etage, enthält 6 Zimmer und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

32. Schwimmschulstraße 15 (Neubau) sind einige Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche, sowie ein Laden mit 3 Zimmern und Küche billig zu vermieten. Beide Wohnungen sind mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen.

32. Schützenstraße 14, nahe dem Stadtpark, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Balkon, großer, heller Küche nebst reichlichem Zugehör umhänbe halber per sofort oder 23. April zu vermieten. Preis 450 Mark. Näheres daselbst.

Sophienstraße 56 sind der 2. und 4. Stock von je 5 eleganten Zimmern und reichlichem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Einzufragen Nachmittags von 2-4 Uhr.

Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, sowie eine

begleitend von 2 Zimmern und Küche per sofort oder später zu vermieten.

Viktoriastraße 12 sind im 2. Stock zwei für sich abgeschlossene Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April 1889 zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Viktoriastraße 12a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

32. Berberstraße 87 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche nebst allem Zugehör sofort zu vermieten.

32. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock von Mittag 1 Uhr ab.

22. Wilhelmstraße 13 ist eine elegante Wohnung von 4 großen, mit Parkettböden und Flügeltüren versehenen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Hähringerstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist ein neuer Deckelwagen (zweiädrig) zu verkaufen. Näheres im 2. Stock links.

Hähringerstraße 63 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Hähringerstraße 72 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Alkovn und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

33. Im Neubau Kronenstraße 12 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst Zugehör, ferner Gießstraße 16 der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 12 im Laden.

Zu vermieten auf 1. oder 23. April 1889 in freundlicher, gesunder Lage: eine schöne Hochparterre-Wohnung von 7 parquettierten Zimmern mit Veranda, Garten und sonstigem reichlichem Zugehör, mit oder ohne Stall für 2-3 Pferde. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine schöne, freundliche Wohnung von 8 Zimmern, wovon 6 nach der Straße gehen, mit Erker, Veranda, Speisekammer und Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, ist auf 23. April wegen Wegzug von hier zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, eine Treppe hoch. Einzufragen von 11 Uhr an.

33. Eine freundliche Wohnung (2. Stock), bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, ist Berberstraße 62 auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas und Wasser versehen und ganz der Neuzeit entsprechend. Näheres daselbst, parterre.

Kriegstraße 38, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. Näheres Auskunft im Laden, parterre.

In meinem Neubau Kaiserstraße 9, gegenüber dem Zeughaus, habe auf sofort 2 Wohnungen von je 5 Zimmern und Zugehör, ferner im Seitenbau 1 Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Das Haus ist der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet und können 2 Stallungen für 2 und 3 Pferde dazu gegeben werden. Näheres im Bureau daselbst. W. Lösslin, Bauunternehmer.

In schönster Lage der Gartenstraße Nr. 42 und 44 sind elegant und komfortabel eingerichtete Wohnungen von 5 Zimmern, eingerichtetem Badezimmer, Küche, Speisekammer etc. per sofort oder 23. April d. J. zu vermieten. Auf gefl. Wunsch können auch 2 Stockwerke zusammen gemietet werden. Näheres beim Eigentümer: 150 Kaiserstraße 150, Laden rechts.

Westendstraße 6 sind auf 23. April zwei schöne, geräumige Wohnungen von je 6 Zimmern (davon 5 mit besonderem Eingang) und Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock. *22.

21. Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern sammt allem Zugehör, mit Balkon, ist auf 23. April zu vermieten Durlacher Allee 10,

Auf 23. April

zu vermieten:

- 1. eine Wohnung von 3 Zimmern mit heller und geräumiger Werkstätte, Küche und Waschküche im Hinterhaus,
 - 2. eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Waschküche, ebenfalls im Hinterhaus,
 - 3. eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Treppenstiege.
- Das Nähere ist zu erfragen: **Werderstraße 3, 3. Stock.**

Zum 23. Januar

oder später ist **Wegzug** halber eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und allem Zugehör (auch in zwei Abteilungen zu je 2 und 3 Zimmern mit je einer Küche) zu vermieten. Näheres **Waldstraße 41 im 2. Stock.** Einsehen am besten Nachmittags von 2-4 Uhr.

Amalienstraße 85

ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau daselbst.

3.1. **Kaiserstraße**, nächst der Herrenstraße, ist eine elegante Bel.-Etage von 5 Zimmern, Erker u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Preis 1050 Mark. Näheres bei **E. Grenzbaner, Kaiserstraße 132.**

Leopoldstraße 40

ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Bel.-Etage von 6 Zimmern nebst Zugehör und Gartenanteil auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 85.**

* 3.1. **Hirschstraße 17** ist der 3. Stock, bestehend in 7 geräumigen, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör, Veranda u. s. w. sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

2.1. Eine freundliche Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller ist an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 82 a**, eine Treppe links.

* Eine schöne Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller ist auf den 23. April zu vermieten oder, wenn gewünscht wird, im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör. Näheres **Leffingstraße 10.**

3.1. Es sind mehrere freundliche Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller sowie Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Auch kann eine solche bezogen werden. Näheres **Leffingstraße 46** im Laden.

3.1. **Sofort zu vermieten:** **Rüppurrerstraße 84** der 3. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an pünktliche Mieter.

* 3.1. **Zu vermieten** der sofort oder später eine Wohnung, 2. Etage, 5-6 Zimmer mit allem Zugehör: **Erbsprinzenstraße 3.** **Fr. Bengler.**

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

— Eine helle Werkstätte mit großem Hof, in welcher schon längere Zeit eine gutgehende Schlosserei betrieben wird und Kundschaft sich dabei befindet, ist mit einer Wohnung von 3 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres **Grenzstraße 8** im Laden.

Werkstätte.

* 3.3. In meinem Hause **Waldhornstraße 24** ist eine schöne, helle Werkstätte mit Wohnung, parterre, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **L. Herbst, Metzger.**

Wohnungen und Läden zu vermieten.

— **Schwimmschulweg 2** und **4** sind 4 schöne Wohnungen im 2. und 3. Stock, sowie 2 schöne Läden mit Wohnung zu billigen Preisen zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, **Moltkestraße 21.**

Läden u. Wohnungen zu vermieten.

* 6.3. **Werderstraße 1** sind der Laden, der 3. und 4. Stock des Vorderhauses, mit je 3 Zimmern, und der 1. 2. und 4. Stock des Hinterhauses mit je 2 Zimmern und allem Zugehör per 23. April zu vermieten.

Laden.

3.2. **Ecke der Marien- und Luisenstraße** ist ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, hauptsächlich für einen Metzger oder Wurstler, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen **Luisenstraße 2.**

Laden zu vermieten.

— **Kaiserstraße 166** ist ein geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern, anstößendem Magazin auf 23. Januar oder sogleich zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 176**, eine Treppe hoch.

Laden zu vermieten.

— **Herrenstraße 12** (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein schöner Laden mit anstößender Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April l. J. zu vermieten.

Für Offiziere.

Neu und elegant erbaute Stallungen für 2 resp. 3 Pferde, Bürschenzimmer, Heu- und Remise nebst schöner Wohnung auf 23. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des **Tagblattes.**

Wohnungs-Gesuche.

2.2. **Auf 23. April d. J.** wird eine schöne Wohnung von 3-6 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter **P. P. 110** an das Kontor des **Tagblattes** erbeten.

6.6. Für eine einzelne Dame suche ich auf 23. April 1889 oder später eine Bel.-Etages-Wohnung von 5 bis 6 Zimmern im Villenviertel, **Bismarckstraße, Stephaniensstraße** oder deren Nähe zu mieten. Gefl. Offerten an **W. Gutekunst, Douglasstraße 2**, erbeten.

* Eine kleine, pünktlich zahlende Beamtenfamilie sucht in einem besse'n Hause eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst allem Zugehör, wozüglich mit 2 Mansarden, auf 23. April zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter **K. 41** an das Kontor des **Tagblattes** erbeten.

* Eine Familie ohne Kinder sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör in einem ruhigen Hause zwischen **Abler-** und **Herrenstraße.** Offerten mit Preisangabe unter **E. G. 14** sind an das Kontor des **Tagblattes** erbeten.

* Zwei sehr ruhige Damen suchen imhardt-wald-Stadtteil oder in dessen Nähe eine abgetheilte Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und dem übrigen Zugehör. Offerten beliebe man unter **A. B. 1** im Kontor des **Tagblattes** abzugeben.

Eine Wohnung von 2 oder eine solche von 5 Zimmern wird zwischen **Akademie-** und **Ritterstraße** auf 23. April von einer ruhigen Familie zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter **P. K.** sind im Kontor des **Tagblattes** abzugeben.

* 2.1. Eine Beamtenfamilie (2 Personen) sucht auf 23. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern samt Zugehör im 2. oder 3. Stock in der mittleren Stadt zu mieten. Offerten bittet man unter **Z. B.** im Kontor des **Tagblattes** niederzulegen.

* Eine einzelne Dame sucht wegen Abreise auf das **Juli-Quartal** eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden u. s. w. in gutem Hause und in guter Lage zu mieten. Offerten mit Angabe von Preis, Lage und Lokalitäten sind unter **O. L. 75** im Kontor des **Tagblattes** abzugeben.

* Zwei Damen suchen auf den 23. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern, eine Stiege hoch, im Mittelpunkt der Stadt. Angebote nebst Preisangabe bittet man unter **Chiffre A. 100** auf dem Kontor des **Tagblattes** abzugeben.

Laden-Gesuch.

3.2. In der **Kaiserstraße**, zwischen **Kreuz-** und **Herrenstraße**, wird ein nicht zu großer Laden, möglich Schattenseite, mit anstößender Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter **K. R. 122** im Kontor des **Tagblattes** abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— **Steinstraße 29 (Spitalplatz)** ist ein schönes Mansardenzimmer an eine ruhige Person zu vermieten.

3.3. **Kaiserstraße 69** sind mehrere Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres im **Etalab.**

2.2. **Bähringerstraße 25** ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sofort oder auch später zu vermieten.

— Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren mit ganzer Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Bürgerstraße 2** im 2. Stock.

3.3. **Schützenstraße 22** ist eine schöne Mansarde mit Kochofen und Wasserleitung unmöbliert an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Bahnhofstraße 52 im 3. Stock ist sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* **Rüppurrerstraße 48** ist im 1. Stock links ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Waldstraße 3 ist ein unmöbliertes Zimmer per sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.1. Ein zweifensstriges, auf die Straße gehendes und gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: **Adamieststraße 53** im 3. Stock.

* **Steinstraße 29 (Spitalplatz)**, parterre, ist an einen soliden Herrn per sofort oder auf 1. Februar ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Auskunft ebendasselbst.

2.1. Zwei schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, mit besonderem Eingang, sind sogleich zu vermieten. Auch können dieselben einzeln abgegeben werden. Näheres **Lammstraße 7 a** im 3. Stock.

* **Bahnhofstraße 42** ist im 2. Stock auf sofort ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* **Kaiserstraße 52** ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden jungen Mann zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch.

Zirkel 33

sind zwei einfach möblierte Zimmer sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* **Schloßplatz 16** ist ein hübsch möbliertes Zimmer, auf den Schloßplatz gehend, entweder sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.1. Zwei ineinandergehende Parterrezimmer nebst vergeschlossenem Raum sind an ein älteres, unabhängiges Ehepaar oder eine ältere Frau zu vermieten. Näheres **Karlstraße 40** im 2. Stock.

Akademiestraße 49

ist im 2. Stock mit freier Aussicht und besonderem Eingang sogleich ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Lagerräume.

* 2.2. Mehrere Magazine oder Lageräume, auch zu Kontorzwecken sehr geeignet, sind in guter Lage der Stadt auf April zu vermieten. Gefl. Offerten unter **A. B. 77** an das Kontor des **Tagblattes** erbeten.

Magazin-Gesuch.

2.2. Ein Magazin wird sofort zu mieten gesucht. Offerten unter **H. 1001** an das Kontor des **Tagblattes** erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches einer gut bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, auch empfinden wird, findet sogleich bei 2 Damen dauernde Stellung. Zu erfragen **Kaiserstraße 209** im 3. Stock.

Ein braves Mädchen, welches etwas Kochen kann und willig häusliche Arbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle. Näheres durch **Frau Kasi, Waldstraße 21** im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, fremd hier angekommen, welches Kochen, Waschen und Putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle durch **Frau Kasi, Waldstraße 21** im 2. Stock.

Kapital auszuliehen.

4000 und 8000 Mark werden auf gute II. Hypothek gleich ausgeliehen. Offerten unter T. K. 40 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gelder

auf erste Hypothek stets vorräthig auszuliehen, à 4% bis zu 60% des Tagationspreises, in jeder Lage der Stadt und außerhalb. Näheres durch das Liegenschafts- und Hypothekengeschäft von **H. Goldschmidt, Steinstraße 8.**

Viertausend Mark

Darlehen gesucht zu 6% gegen vollständige Sicherheit durch Lebensversicherung, welche durch Versicherung einer lebenslänglichen Rente gesichert wird. Offerten erbeten sub A. W. 4000 an das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

*21. 10000 — 11000 Mark werden von einem klugen Geschäftsmann als zweiter Eintrag auf sein Haus anzunehmen gesucht. Sicherheit und pünktlicher Zins werden zugesichert. Gest. Anerbieten unter N. 70 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Betheiligung

sucht mit Einlage und als Mitarbeiter ein gebildeter, technisch u. d. kaufmännisch erfahrener Herr an einem nachweisbar rentablen, von Kapital unabhängigen Geschäft. Gest. Offerten unter S. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Gesuch.

*22. Für den Alleinvertrieb eines Artikels der Gesundheitspflege, Toilette etc., welcher in 10 Jahren mit 20 gold. und silb. Medaillen ausgezeichnet wurde, wird eine erfahrende Persönlichkeit als Theilhaber gesucht. Gest. Anerbieten besichert unter A. M. A. das Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Agenten

von einer renommierten Branntwein-Brennerei und Bliqueur-Fabrik (s. Spezialartikel) gesucht. Offerten sub R. Nr. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstpersonal aller Branchen

findet sogleich hier und auswärts stets die besten Stellen durch Frau Kast, Waldstr. 21, 2. Stock.

Junge Leute

zum Verkauf eines gangbaren Artikels bei hohem Verdienst gesucht: Adlerstraße 13 im 2. Stock. *

Kochfräulein-Gesuch.

4.1. Es werden wieder Kochfräulein angenommen: Kaiserstraße 219, Weinrestauration.

Setzer-Lehrstelle.

2.2. Ein intelligenter junger Mann, der die nöthigen Vorkenntnisse besitzt, findet sofort oder zu Ostern als Setzerlehrling Aufnahme in der

Buch- und Kunstdruckerei Doering,
Kaiserstrasse 171.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. Ein junges Mädchen findet Lehrstelle. Näheres im
Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft
C. Garbrecht,
Kaiserstraße 191.

Lehrling-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt suche für mein Engros- und Fabrikgeschäft einen Lehrling.
12.6. **J. Marum,** Kaiserstraße 48.

Schlosser-Lehrling.

2.2. Ein Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, findet Stelle bei **Eduard Meess,** Karlsruferstraße 24.

Häuser-Abbruch

zu veräußern in der Durlacherthorstraße Nr. 89 u. 91. Näheres bei

J. Brannath, Architekt,
Waldstraße 93.

Haus-Abbruch

zu veräußern in der Schwanenstraße Nr. 17. Näheres bei

J. Brannath, Architekt,
Waldstraße 93.

Vertrauensposten

2.2. gesucht von einem soliden, anständigen Mann mit schöner Handschrift. Derselbe ist äußerst zuverlässigen Charakters, gewandt und praktisch erfahren, worüber beste Referenzen. Reflektirt wird auf dauernde Stellung bei bescheidenen Ansprüchen. Gest. Offerten unter R. P. 7 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

2.1. Ein junges, gebildetes Mädchen, welches schon längere Zeit in größeren Geschäften thätig war, wünscht baldigst eine Stelle als Ladnerin, leicht viel welcher Branche, wsmöglich hier. Offerten bittet man unter A. A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gutempfohlenes Personal

jeder Art und Rang, weibliches und männliches, placirt bestens

J. Müller, Bureau Germania,
12.9. Säulengasse 4.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine unbemittelte Wittwe sucht Beschäftigung im Putzen, Waschen und sonstigen häuslichen Arbeiten. Dieselbe nimmt auch Aushilfsstellen oder Monatsdienste an. Zu erfragen Durlacherstraße 57 im 3. Stock. 3.3.

Empfehlung.

Kostume jeder Art werden unter Zusicherung schöner und solider Arbeit bei billiger Berechnung in und außer dem Hause nach den neuesten Journalen angefertigt: **Jähringerstraße 68 im 2. Stock.**

Empfehlung.

Für Nachtwachen und Wochenbettspflegen empfiehlt sich Frau **Kräuter, Pflegerin, Adlerstraße 4.**

Verloren.

* Ein Portemonnaie wurde verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung **Kriegstraße 60** abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.2. Wegen Mangel ist ein neugebautes Haus in schönster Lage mit hübschem Garten preiswürdig zu verkaufen. Mietbezahlung 2000 M. Agenten ausgeschlossen. Näheres **Uhlendorferstraße 6, 3. Stock.**

Haus auf der Westendstraße

mit Vor- und Hintergarten, 3 Stöckle, à 4 und 5 Zimmer in der Etage, Parquetböden, Bad u. s. w., ist zu verkaufen. Preis 40500 Mark. Näheres durch **E. Grenzbaner, Kaiserstraße 132.** 3.1.

Haus mit Spezereigeschäft zu verkaufen oder zu vermieten.

In guter Lage der Altstadt ist ein vor 2 Jahren neu gebautes Haus mit sehr gangbarem Spezereigeschäft, welches mit bestem Erfolg betrieben wird, unter günstigen Bedingungen zu vermieten oder zu verkaufen. Das Haus rentirt sich zu 6% Anzahlung 3000 — 4000 M. und kann bis 23. April angetreten werden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bauplätze

5.2. sind in einer belebten Straße des westlichen Stadttheils unter günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten erbittet man unter P. F. durch das Kontor des Tagblattes.

Bauplätze

in der Karl- und Eberhardstraße sind unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen, auf Verlangen wird bei Ueberbauung auf 2. Hypothek zurückgekauft. Offerte unter K. F. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Zu verkaufen.

3.2. Ein ganz neuer Wuff (Bisam) ist billig zu verkaufen: **Erbspringenstraße 2 im 3. Stock.**

Pferd,

prämiierte Braunsilber, achtjährig, fehlerfrei, fromm und einhändig gut eingefahren, für leichten und schweren Dienst gleich passend, steht wegen Aufgabe des Fuhrwerks zum Verkauf. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren. 3.3.

Drei Erdöllampen,

Patentbrenner, neue Konstruktion, sind billig zu verkaufen.

Theod. Grisselch,
Berberstraße 59.

Den Verkauf von Restantsschillingen

beordert bestens
H. Goldschmidt, Liegenschaftsgeschäft,
Steinstraße 8.

Zum Alleinbewohnen

suche ich aus Auftrag einige zweistöckige Häuschen oder Villen im westlichen Stadttheil, Schloßplatz etc. zum Preise bis zu 60000 Mark zu kaufen.
W. Gutekunst,
62. Deugelsstraße 2.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen
H. Reudter,
Goldarbeiter,
Waldstr. 49, zwischen Kaiserstr. u. Ludwigsplatz.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum realsten Werth
Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstraße 215.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt
S. Jost, Spitalstraße 20.

Sehr hohe Preise

werden bezahlt für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher und Lumpen von **Salomon Gutman,** Durlacherstraße 55.

Bicyclette

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter L. 36 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

1/2 Violine

wird zu kaufen gesucht. 2.1.
C. F. Kops, Kreuzstraße 3.

J. Levy,

Spitalstraße 21,
zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Werkzeug, Gold- und Silber, altes Metall etc. etc.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbspringenstraße 21 im 2. Stock.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 16 im 2. Stock.**

Tanz-Unterricht.

7.7. Bis Mitte Januar beginnen weitere Kurse. Gest. Anmeldungen nehme ich täglich Nachmittags von 1—3 in meinem Local, Kaiserstraße 170, entgegen.

Ad. Uetz.

Tanz-Unterricht.

2.2. Derselbe beginnt Dienstag den 15. d. M. im oberen Saal des **Café Novack,** Abends 8 Uhr für Damen, 9 Uhr für Herren. Anmeldungen werden in meinem Laden entgegengenommen.
Georg Grosskopf, Tanzlehrer,
Herrenstraße 12.

Rösslund's Malzextract

empfehle die Drogerie von
W. L. Schwaab,
12.12. Großh. Hoflieferant.

Champagner-Weine

von
G. H. Mumm & Cie., Reims,
Rhein-, Mosel-, Bordeaux- und
Burgunder-Weine

von
Peter Arnold Mumm, Frankfurt a./M.,
Schaumweine

von
Mathes Müller, Elzville a./Rhein,
feinste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen
G. Hartung, Karlsruhe,
Amalienstraße 1.

Medicinischer Cokayer,

direkt vom Producenten bezogen und von Herrn
Hofrath Prof. Dr. Nessler dahier chemisch
untersucht und „für echt und als

Medicinalwein

geeignet“ befunden, empfehle insbesondere für
Kinder und Kranke
die $\frac{1}{2}$ Originalflasche à M. 2.25,
" $\frac{1}{3}$ " " " " à M. 1.25,
" $\frac{1}{4}$ " " " " " " à M. -75.

Max Homburger,

30 Kronenstraße 30.
Verkaufsniederlagen:
Herr **E. Reich,** Ecke der Kaiser- u. Fasanenstr.,
K. F. Bischoff, Kronenstraße 4,
J. A. Gayer Wittwe, Schützenstr. 32.
Fr. Reiss, Marienstraße 43,
H. Goessell, Werberstraße 8,
K. Bürkle, Luitzenstraße 12,
Joh. Wetzol, Augartenstraße 15,
J. Walther, Mühlenterrasse Gohden-
weilersbach, Bähringerstraße 93,
L. Pfefflerle, Hirschstraße 31,
H. Henninger, Kaiser-Allee 145,
Carl Obert, Gottesauerstraße 7.

Theelager

von
J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Rondelplatz.

Java-Kaffee,

täglich frisch gebrannt, auf Verlangen
noch warm verabreicht, zu
M. 1.40, 1.50, 1.60

per Pfund
unter Garantie für Feingeschmack.

N. J. Homburger,

Kronenstraße 30.
Wertheimer Wurstwaren,
große, frische Sendung:
ger. Bratwürste, Leberwürste,
Knackwürste, Zungenwurst,
weißen und rothen Schwarten-
magen in der bekannt vorzüglichen
Qualität
empfiehlt

A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachf.,
22. Schützenstraße 13.

Fastnachtsküchlein

son'e
Berliner Pfannenkuchen
täglich frisch in bekannter Güte bei
Ed. Förderer,
Ablerstraße 2 a.

Engl. Native-Austern

stets vorrätig bei
C. G. Frey,
33. Spitalstraße 45.

19 Pfennig

1 Pfund türkische pr'm
Zwetschgen,

bei 5 Pfund nur . . . 18 Pf.,
bei 10 Pfund . . . 17 " "
(etwas kleinere Frucht)
bei 1 Pfund . . . 18 Pf.,
bei 10 Pfund nur . . . 16 "

N. J. Homburger,

Kronenstraße 30.
Neue Hülsenfrüchte:

**Erbesen,
Bohnen,
Linsen**

nur in schönster Waare empfiehlt
W. L. Schwaab,
12.11. Großh. Hoflieferant.

Lebende Bachforellen

von jetzt ab wieder vorrätig bei
C. G. Frey,
33. Spitalstraße 45.

Frische Maikräuter

empfiehlt
C. G. Frey,
33. Spitalstraße 45.

In neuer, garantirt gutkochender
Waare empfiehlt:

	per Pfund
Victoria-Erbesen, gesp.	15 Pf.
bei 10 Pfund nur	14 Pf.
grüne, große franz. Erbesen	28 Pf.
bei 10 Pfund nur	26 Pf.
Linzen, sehr gutkochend, kleine	14 Pf.
bei 10 Pfund nur	13 Pf.
große Hellerlinsen	27 Pf.
bei 10 Pfund nur	26 Pf.

N. J. Homburger,
50 Kronenstraße 50.

Kaiser-Öl,

in Petroleumlampen zu brennen,
empfiehlt die Drogerie von
W. L. Schwaab,
12.12. Großh. Hoflieferant.

Gummi-Schmiere,

ein geschmeidiges, wasserdichtes Fett für das
Schuhwerk, empfiehlt die Drogerie von
W. L. Schwaab,
8.6. Großh. Hoflieferant.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Hensch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd. J. F. Menzer.

$\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{4}$ Pfund-Päckete,
Vollgewicht.



Thee

neuester Ernte

R. 250, 320, 350, 380, 440, 550 per $\frac{1}{2}$ Kilo.

Verkaufsstellen:

sämtliche Thees, außer meinem Lager Hirschstraße 76, bei
Herrn **Herrn. Hildenbrand,** Hofconditor, Waldstr. 8,
" **Alb. Rev,** Conditor, Ecke Kaiser- u. Dougladstr.,
einige der gangbarsten Sorten bei
Fräulein **A. Becker,** Ecke Kaiser- und Bestenstraße,
Frau **A. Birger Wittwe,** Kaiserstraße 66.
Herrn **Eug. Dablemann,** Kaiserstraße, Ecke Herrenstr.,
" **Karl Frey,** Kaiserstraße 99,
" **Otto Holmann,** Kaiserstraße, Ecke Karlstraße,
" **Fr. Knab,** Kaiserstraße 145, Eingang Bammstr.,
Conditor **Oesterle,** Erbprinzenstraße 2,
Filiale **Seisendorfer,** Ecke Wilhelm- und Luitzenstraße.

Carl Schaller, Hirschstraße 76.

Man verlange überall 12.7.

CHOCOLAT MENIER

Rosenseifen
für die Toilette:
Thee-Rosen-, weiße Rosen-, Victoria-Rosen-,
türkische Rosen- und Dornröschen-Seifen,
aus der Fabrik von
Wolf & Schwindt,
sind hier und auswärts in besseren
Parfümeriehandlungen zu haben.

40jähr. Renommée!
Mund- u. Zahnleiden,
wie: Lockerwerden der Zähne, Zahn-
schmerzen, Entzündungen, Ge-
schwüre, blutendes Zahnfleisch,
übler Geruch aus dem
Munde, Zahnsteinbil-
dung, werden am sicher-
sten verhütet und
behoben
durch
das echte k. k. Hof-Zahnarzt
Anaetherin-
Dr. Popp's Mundwasser
in den bedeutend vergrößerten Flaschen
zu 50 Pf., 1, 2 und 3 Mark, welches
in gleichzeitiger
Anwendung
mit
Dr. Popp's
Zahnpasta oder Zahnpulver
stets gesunde und schöne Zähne erhält.
Dr. Popp's Zahnplombe,
Dr. Popp's Kräuter-Selze
gegen Hautausschläge jeder Art und vorzüglich
für Bäder.
Dr. J. G. Popp, Wien.
Zu haben in Karlsruhe:
Fr. Blos (F. Wolff & Sohn's Détail),
C. Malzacher
sowie in vielen Apotheken, Droguerien
und Parfümerien.

Verbesserte Theerseife
aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
prämirt B. Landes-Ausstellung 1882.
Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen
Unreinheit des Teints, Sommersprossen, Kopfschup-
pen, Grind, Flechten, Dikuldeken, Mittelfer, Schwitzen
der Füße, selbst Krätze, à 35 Pf.
Theer-Schwefelseife à 50 Pf.
Allein-Verkauf in Karlsruhe bei
Hoflieferant **Carl Malzacher,**
15.9. Stammstraße 5.
Als besonders billig empfehle:
beste weiße Keraseife, voll- per Pfund
gewicht'ig, bezogen 24 Pf.,
bei 5 Pfund 23 "
bei 10 Pfund 22 "
gelbe 1 Pfg. billiger,
Stearin'säure 60 "
bei 5 Pfund 55 "
bei 10 Pfund 53 "
Paraffinkerzen per Paket
bei 25 Packeten 35 Pf.,
30 "
Rud. Spitz, Droguerie,
4.2. Douglasstraße 8.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrich-
tungen,
— Saubmacherei —
A. Mayerle Nachf., Reparaturen,
Gerrenstraße 8. unter Garantie,
billigst.

Deutsche Schaumweine
der **Hochheimer Aktiengesellschaft, vorm. Burgeß & Cie.**
(gegründet 1837),
in bekannten vorzüglichen Qualitäten empfiehlt in Originalkisten von 12, 25,
30 und 60 Flaschen
J. G. Deisz,
Vertreter der Hochheimer Aktiengesellschaft,
173 Kaiserstraße 173.
Unsere Weine tragen auf Etiquette und Stopfen die Firma Hochheimer
Aktiengesellschaft, vormals Burgeß & Cie. 65.

Für die Ballzeit
empfehle ich mein großes Lager in selbstverfertigten **Corsetten** von den einfachsten bis zu
den feinsten Sorten in anerkannt guter Waare und vorzüglicher Façon zu äußerst billigen
Preisen.
NB. So selten nach Maß werden in jedem beliebigen Schnitt angefertigt. Waschen
und Repariren pünktlichst besorgt.
Gg. Baur, Corsett-Geschäft,
104. 121b Kaiserstraße 121b.

Wegen Verlegung meines Geschäfts
vom hiesigen Platze nach **Riga**
von heute ab bis 23. April
Ausverkauf meines gesammten
Uhren- und Goldwaarenlagers
zu außergewöhnlich billigen Preisen.
Wilh. Kendrick, Uhrmacher,
Friedrichsplatz 6.

Die
Hofkunstfärberei
von
Ed. Printz, 62.
10 Erbprinzenstraße 10,
empfiehlt bei billigstem Preise das
Färben seidener Kleider
(System: à ressort).
Durch dieses vorzügliche Verfahren werden **seidene** Kleider und
Stoffe in **den modernsten Farben** nach Muster gefärbt und
stehen an Vollkommenheit den neuen nicht nach.

Ausstellung
von
Gas-, Koch- und Heizapparaten,
geöffnet von 10 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends
in der **Kaiser-Passage Nr. 13 und 14.**
Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Kernseifen.

1 Pfd. I^a weiße Kernseife 23 Pf.,
bei 5 Pfd. weiße Kernseife nur 22 "
gelbe I^a Kernseife 1 Pfd. 22 "
bei 5 Pfd. Kernseife nur 20 "

Paraffinkerzen,

1 Paket 30 Pf.,
bei 5 Paketen à 28 "

Stearinkerzen,

vollgewichtig,

per Paket 58 Pf.,
bei 5 Paketen 57 "

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Im Ausverkauf!

Eis- und Gaze-Schürzen, weiß und
farbig, Hüfchen und Bänder werden, um
damit zu räumen, billigt abgegeben

Franz Perrin,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.

82.

In Ausstattungsartikeln

empfehlen:

Bettbarchente, Federleinen,
Matratzenstoffe,
waschächte Elsässer Madapolams
und Cretonnes in den neuesten
Dessins,
weisse und farbige Damaste und
Piqués zu Bettbezügen,
Leinen in verschiedenen Breiten in
nur vorzüglichen Qualitäten,
Baumwolltücher in weiss und unge-
bleicht zu Fabrikpreisen,
Handtücher, Tischtücher, Servietten,
Schlafdecken, Bettdecken, Vorlagen.
Grösste Auswahl in nur bewährten
Qualitäten.

Ausserst billige Preise.

W. Rupp & Sohn,

Kaiserstrasse 135, zwischen Marktplatz
und kleiner Kirche.

Trauer-Kränze

(künstlich)

empfehle von 50 Pfennig an per Stück,

Trauer-Schleifen

mit Druck

von 12 Pfennig an per Stück. Eigene Schleifen-
Druckerei, extra Anfertigung binnen 1 Stunde.

C. M. Meyer,

43. Blumenfabrik, Kaiserstraße 122 a



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbspringenstraße 24.

Geschäfts-Empfehlung.

Untezeichnete beehrt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß
er an hiesigem Platze unter der Firma

A. Froeschle, Decorationsmaler,

ein

Maler- und Anstreicher-Geschäft

etabliert hat und empfiehlt sich tit. hohen Behörden, Herren Ar-
chitekten, Bauunternehmern und verehrlichem Publikum in allen
in sein Fach einschlägigen Arbeiten bestens.

Unter Zusicherung reellster Bedienung bei soliden Preisen
zeichnet hochachtungsvoll

A. Froeschle,

Akademiestraße 15.

81.

Bonner Fahnenfabrik in Bonn a. Rhein.

Hoflief. Sr. Majestät des Kaisers.

Königl. Grossherzogl., Herzogl. und Fürstl. Hoflief.

81.

Zum 27. Januar, Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers.

Wasserächte, **Fahnen und Flaggen** von Marine-Flaggentuch,
dauerhafte z. B.: billige National-
flaggen, deutsch oder preussisch, deutsche oder preussische Adlerfahnen,
Wappenfahnen etc.

Kaiser-Transparente, Lampons, Papier- und Pechfackeln.

Pünktliche Lieferung ausdrücklich garantiert.

Reichhaltige Preisverzeichnisse versenden wir gratis und franco.

Bestellungen nimmt zu Fabrikpreisen entgegen der alleinige Vertreter:
Carl Bregenzner, Kaiserstrasse 76.

Fechtunterricht.

Mehrfachen Wünschen zufolge habe ich in den Abendstunden zwischen 7 und 9 Uhr
zu mäßigem Honorar Unterricht für Floret-, Rapier- und Säbelfechten eingerichtet.
Nähere Auskunft ertheile ich und nehme Anmeldungen entgegen in meinem Institutslokal,
Bloriastraße 8, Nachmittags von 2-3 Uhr.

Th. Zahn,

früher Lehrer des Turnens und Fechtens an der königlichen Centralturnanstalt in Berlin.

54.

Restaurant Palmgarten.

Münchener Spatenbräu.

Reichhaltige Speisekarte.

Mittagstisch im Abonnement

in und außer dem Hause.

F. Hunold.

83.

Italienische Gesellschaft der Sicilianischen Eisenbahnen in Rom.

Emission von 20 Millionen Lire Gold 4% steuerfreie Obligationen zum Preise von 88%,
umgerechnet à Mf. 80⁰⁰ für Lire 100.
Zeichnungen auf vorstehende steuerfreie Eisenbahn-Anleihe nehme ich zu den Bedingungen des Prospectus — spesen-
frei — entgegen.

Leopold Bloch.

4% Sicilianische Eisenbahn-Obligationen, Emissionscours 88%.

Unterzeichnetes Ca. Haus nimmt heute Anmeldungen zu den Bedingungen des Prospectus — spesenfrei —
entgegen.

Samuel Straus & Co.

Wilh. Wolf jr.,

Kaiserstraße 82a,

Specialgeschäft für feinere Herrengarderobe nach Maaf,
empfiehlt für **Ball- und Gesellschafts-Anzüge** in
schwarzen Stoffen:

**Kammgarn, Serge, Croisé, Satin, Tuche, Dia-
gonal** etc. in allen erdenklichen Qualitäten.

21.

Hotel Germania

empfiehlt außer seinen bekannten Flaschenweinen noch besonders einige sehr
preiswürdige **Tischweine:**

Wachenheimer 1887er per Flasche ohne Glas	65 Pfg.
Bühlerthaler 1885er " " " "	75 "
Neustädter 1887er " " " "	80 "
Markgräfler 1881er " " " "	80 "
Mosel-Briedeler 1886er " " " "	90 "

die in jedem beliebigen kleineren Quantum abgegeben werden.

Karmelitenbräu.

Heute Dienstags-Concert

von der Kapelle der kgl. Unteroffizierschule Ettlingen, Kapellmeister **G. Sonrath.**
Eintritt 20 Pfennig.

W. Eppeler.

Militär-Verein Karlsruhe.

Samstag den 19. Januar 1889, Abends 1/2 9 Uhr,

Generalversammlung

im Vereinslokal, **Café Bavaria.**

Der Vorstand.

31.



Fächer
für **Ball, Theater, Gesell-
schaft etc.**
stets das **Neueste** in allen
Preislagen bei
Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail.
N.B. Eine Parthie ältere Muster zu
halben Preisen. 104.

Musikalischer Hausfreund.
Blätter für ausgewählte **Salomusik.**
Monatlich 2 Nummern (mit Textbeilage).
Preis pro Quartal 1 M.
Probenummern gratis und franco.
Leipzig. **C. A. Koch's Verlag.**

folgt ein zweites Blatt.